

Prof. Dr. Lutz Eidam, LL.M. (UB)

Lebenslauf / Akademischer Werdegang



Jahrgang 1975, geboren in Bad Hersfeld (Hessen)

Nach dem Abitur 12-monatiger Wehrdienst bei der Bundeswehr in Rotenburg a.d. Fulda

Zum Wintersemester 1996/1997 Beginn des Studiums der Rechtswissenschaften in Frankfurt am Main; studienbegleitende Mitarbeit am dortigen Institut für Kriminalwissenschaften und Rechtsphilosophie

Auslandsaufenthalte während des Studiums in Middle Temple, London, England, sowie im Büro der Public Defender in San Diego, CA, USA

Erstes juristisches Staatsexamen am 16.11.2001 in Frankfurt am Main

Mit Beginn des Wintersemesters 2002 (Januar) Studium amerikanischen Strafrechts an der State University of New York in Buffalo, NY, USA. Studienbegleitende Mitarbeit als „research assistant“ am Buffalo Criminal Law Center, Lehrstuhl Prof. Markus D. Dubber. Erwerb des akademischen Grades Master of Laws (LL.M. Criminal Law) an der State University of New York in Buffalo am 01.02.2003

Vom 01.01.2003 bis zum 31.03.2008 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kriminalwissenschaften und Rechtsphilosophie der J.W. Goethe-Universität Frankfurt am Main, Lehrstuhl Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Winfried Hassemer. Zugleich (ab dem Sommersemester 2004) Lehrbeauftragter für diverse strafrechtliche sowie strafverfahrensrechtliche Lehrveranstaltungen

Ab Oktober 2005 ständiger Lehrbeauftragter an der Bucerius Law School, Hamburg, im Rahmen des „German Law Survey Course“ für ausländische Austauschstudenten. Kurseinheit: „Criminal Law“, unterrichtet in englischer Sprache (Tätigkeit ausgeübt bis September 2016)

Ab dem 02.01.2006 juristischer Vorbereitungsdienst mit Stationen in Frankfurt am Main (u.A. bei der internationalen Sozietät White & Case LLP im Bereich Wirtschaftsstrafrecht sowie dem 3. Strafsenat des OLG Frankfurt am Main) und Washington, D.C., USA (Botschaft der Bundesrepublik Deutschland)

Promotion zum Dr. iur. an der J.W. Goethe – Universität Frankfurt am Main am 03.08.2006

Zweites juristisches Staatsexamen am 27.03.2008 in Frankfurt am Main

Vom 01.04.2008 bis zum 31.03.2014 Wissenschaftlicher Assistent und Habilitand an der Bucerius Law School, Hamburg, Lehrstuhl Prof. Dr. Frank Saliger

Seit Juni 2008 ständiger Mitarbeiter beim Online-Portal HRRS (www.hrr-straftrecht.de)

Ab dem 01.10.2008 Mitglied des Justizprüfungsamtes bei dem Hanseatischen Oberlandesgericht; regelmäßige Tätigkeit als Prüfer im ersten juristischen Staatsexamen (Tätigkeit ausgeübt bis März 2014)

Im Oktober 2008 Zulassung zur Rechtsanwaltschaft und nebenberufliche Tätigkeit als Strafverteidiger. Seit dem 01.11.2010 Mitarbeit in der Strafverteidigerkanzlei Gerst & Meinicke bzw. Meinicke & Berthel, Hamburg. Zunächst in Bürogemeinschaft als Associate, ab April 2014 als Of Counsel

Zum 01.04.2014 Wechsel an die Universität Tübingen als Akademischer Rat, Lehrstuhl Prof. Dr. Frank Saliger. Habilitation und Erteilung der Lehrbefugnis für die Fächer Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Medizinstrafrecht an der Universität Tübingen am 21.10.2014

Vom 01.10.2014 bis zum 31.03.2017 Inhaber (Vertreter) der Entlastungsprofessur für Strafrecht an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main und Mitglied des Justizprüfungsamtes beim Hessischen Ministerium der Justiz (Prüfungsabteilung I)

Im Wintersemester 2014/2015 Lehrbeauftragter an der Leibniz-Universität in Hannover / im Herbstsemester 2015 Lehrbeauftragter an der EBS-Law School in Wiesbaden / im Februar 2017 Dozent im Fachanwaltskurs der Vereinigung Hessischer Strafverteidiger e.V.

Seit Juli 2016 ständiger Autor in der Rubrik NSTZ-Praxiskommentare (zum materiellen Strafrecht)

Zum 01.04.2017 Wechsel an die Universität Bielefeld, zunächst als Lehrstuhlvertreter. Ruf auf eine (zunächst befristete) W2-Professur für Strafrecht und Strafprozessrecht im Mai 2017. Seit dem 17.08.2017 Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht (einschließlich Wirtschafts- und Medizinstrafrecht), Strafprozessrecht und Strafrechtsvergleichung und fachliche Leitung des Examinatoriumsbüros und des Bereichs E-Learning (gemeinsam mit Prof. Dr. Gusy und Prof. Dr. Weiler) an der Universität Bielefeld. Zugleich Mitglied des Justizprüfungsamtes bei dem Oberlandesgericht Hamm

Ab Januar 2018 Mitglied des Bielefeld Center for Healthcare Compliance (BCHC) / ab Juli 2018 Direktor, ab Juni 2020 geschäftsführender Direktor des Instituts für Anwalts- und Notarrecht an der Universität Bielefeld

Im April 2019 Ruf auf eine unbefristete W2-Professur für Strafrecht, Strafprozessrecht und Strafrechtsvergleichung an der Universität Bielefeld (Entfristung der bislang befristeten Stelle). Rufannahme im Juli 2019